

Foren & Communities – virtuelle Kaffeetischen 2.0

„Frau Müller, welcher unserer Mitarbeiter kennt sich am besten mit Webstrategien aus? Unser externer Fachmann ist gerade nicht zu erreichen und wir bräuchten ganz dringend einen Expertenrat?“ Frau Müller ist langjährige Chefsekretärin unterhält gute bis sehr gute soziale Kontakte zu nahezu allen Kollegen im Unternehmen – daher fällt ihr die Antwort nicht schwer: „Herr Hermann ist der richtige Ansprechpartner. Er arbeitet im Vertrieb, beschäftigt sich aber in seiner Freizeit mit innovativen Webformaten.“ Solche Gespräche in der Kaffeetische gehörten bis vor einigen Jahren noch wie selbstverständlich zum ganz gewöhnlichen Erfahrungsaustausch hinzu. Doch im Zuge des Wettbewerbskampfes und erhöhten Innovationsdrucks versuchten immer mehr Unternehmen, die vermeintlich privaten Gespräche zwischen den Mitarbeitern zu unterbinden – mit fatalen Folgen. Denn nur, wer ein soziales Netz knüpft, weiß, wo die richtigen Experten sitzen und wer bei fachspezifischen Fragen der korrekte Ansprechpartner ist.

Doch auch dort, wo die Unternehmenskultur einen offenen Wissenstransfer akzeptiert oder sogar fördert, erschwert die zunehmende Globalisierung, die ursprünglichen Gespräche auf dem Flur, bei einer Tasse Kaffee oder dem Gang zum gemeinsamen Mittagessen. Virtuelle Vernetzung lautet hier das Erfolgsgeheimnis. Wie sie funktioniert und welche Faktoren entscheidend sind, machen Communities und Foren à la Xing, LinkedIn und studiVZ bereits seit längerem vor. Im Zuge der weltweiten Zusammenarbeit und des aktuellen Fachkräftemangels erkennen auch immer mehr Unternehmen die Wichtigkeit solcher Netzwerke und integrieren Expertenplattformen in ihre Intranets.

Aber können die Rahmenbedingungen der großen öffentlichen Communities eins zu eins auch für die unternehmensinternen Erfordernisse übernommen werden? Welche Anreizsysteme motivieren die Mitarbeiter zum aktiven Erfahrungsaustausch? Und wie werden organisationsweite Foren

den allgemeinen Compliance- und Datenschutzvorschriften gerecht? Antworten finden Sie im Titelthema der aktuellen Ausgabe von wissensmanagement – Das Magazin für Führungskräfte ab Seite 18.

Übrigens: Auch auf den 4. Stuttgarter Wissensmanagement-Tagen am 18. und 19. November 2008 in der Stuttgarter Liederhalle diskutieren Experten aus der Wirtschaft, die Chancen und Risiken von Communities, Foren und Netzwerken im Unternehmen. Sichern Sie sich als Abonnent der Zeitschrift wissensmanagement – Das Magazin für Führungskräfte noch bis zum 31. Juli einen Preisvorteil von 300 Euro auf den regulären Eintrittspreis und melden Sie sich jetzt an unter www.wima-tage.de. Ich freue mich, Sie im Herbst persönlich zu treffen!



Ihr

Oliver Lehnert